

Anti-Aging-Medizin

Die Anti-Aging-Medizin trägt der Tatsache Rechnung, dass Dank des medizinische Fortschritts einerseits die Lebenserwartung steigt, andererseits aber die Anzahl der chronischen Krankheiten mit steigender Lebenserwartung zunimmt.

So ist davon auszugehen, dass viele der heute Geborenen 100 Jahre alt werden. Gleichzeitig gibt es eine Epidemie von Übergewicht, chronischen Krankheiten und Autoimmunkrankheiten. Jeder von uns möchte gesund alt werden, ohne die gesundheitlichen Probleme des Alters zu erleben. Anti-Aging-Medizin ist eine vorbeugende Medizin, im Gegensatz zur Reparaturmedizin.

In dieser Vorbeugung werden die Hauptgründe für das Altern aufgespürt:

1. Schwindende Hormone
2. Schäden durch freie Sauerstoff-Radikale
3. Nachlassen der körpereigenen Abwehr und Verschiebung von Bekämpfung von Eindringlingen hin zu Allergie
4. Verzuckerung von Zellmembranen
5. Abnahme der Telomer-Länge

Therapeutisch wird eine Änderung des Lebensstils, insbesondere der Ernährung und der Bewegungsmuster, eine Vitalstofftherapie und eine Behandlung mit bioidentischen Hormonen durchgeführt.